



Anlaufstellen, Links und Dokumente zum Kinder- und Jugendschutz (Stand 12.01.2024)

Die in dieser Sammlung vorhandenen Links zu Inhalten von Internet-Seiten Dritter ("fremden Inhalten") wurden durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) nach bestem Wissen und unter Beachtung größtmöglicher Sorgfalt erstellt und vermitteln lediglich den Zugang zu "fremden Inhalten". Dabei wurde auf die Vertrauenswürdigkeit dritter Anbieter sowie Rechtmäßigkeit der "fremden Inhalte" besonders geachtet.

Da jedoch der Inhalt von Internetseiten dynamisch ist und sich jederzeit ändern kann, ist eine stetige Einzelfallprüfung sämtlicher Inhalte, auf die ein Link erstellt wurde, nicht in jedem Fall möglich. Das BMBF hat keinen Einfluss auf "fremde Inhalte" verlinkter Webseiten Dritter und kann dafür keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist ausschließlich der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Das BMBF macht sich daher "fremde Inhalte" ausdrücklich nicht zu eigen. Für Schäden aus der Nutzung oder Nichtnutzung "fremder Inhalte" haftet ausschließlich der jeweilige Anbieter der Seite, auf die verwiesen wurde. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden derartige Links umgehend entfernt.

Inhalt

1.	Beispiele für Schutzkonzepte und Arbeitshilfen von „Kultur macht stark“-Programmpartnern	2
2.	Anlauf- und Informationsstellen für Träger der Kinder- und Jugendarbeit	2
	2.1 Bundesebene	2
	2.2 Landesebene	3
3.	Anlauf- und Informationsstellen für Betroffene	3
	3.1 Bundesebene	4
	3.2 Landes- und lokale Ebene	4
4.	Online- Fortbildungen	6
5.	Erstellung von Schutzkonzepten – Beispiele und Arbeitshilfen weiterer Institutionen	7

1. Beispiele für Schutzkonzepte und Arbeitshilfen von „Kultur macht stark“- Programmpartnern

1. **Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.:**
[Dachverbandliches Schutzkonzept für das Handlungsfeld Kulturelle Bildung](#)
2. **Der Paritätische Gesamtverband e.V.:**
<https://www.der-paritaetische.de/themen/soziale-arbeit/kinder-und-jugendhilfe/kinderschutz-und-schutzkonzepte/>
3. **Verband deutscher Musikschulen e.V.:**
[Musikschule: ein sicherer Ort! - Service - Verband deutscher Musikschulen e.V.](#)
4. **Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e.V.:**
[Kindeswohl | | Aktion Tanz](#)
5. **BAG Zirkus e.V./ LAG NRW Zirkuspädagogik e.V.**
Unter „Methodische Tipps für die Umsetzung“ ist das Plakat „Deine Rechte“ zu finden. Es ist ein Präventionsangebot zum Aufhängen während eines Zirkusprojekts:
[Zirkus Gestaltet Vielfalt | Downloads \(zirkus-vielfalt.de\)](#)

Auch das Wimmelbild ist in der unmittelbaren Arbeit mit Kindern hilfreich, um die Kinderrechte in der Zirkusarbeit gegenwärtig zu machen:
[Wimmelbild Prävention und Kindeswohl Zirkus](#)
6. **Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V.**
Der Programmpartner bietet Fortbildungen zum Thema Kinderschutz an und berät Institutionen beim Erstellen von Schutzkonzepten:
[Fachliche Fortbildung beim Paritätischen Bildungswerk](#)

2. Anlauf- und Informationsstellen für Träger der Kinder- und Jugendarbeit

Nachfolgend werden Anlauf- und Informationsstellen auf Bundes- und Landesebene aufgeführt, die Hilfe bei Verdachtsfällen sowie bei rechtlichen Fragen bieten. Zudem bieten die Quellen umfangreiche Literaturtipps und weiterführende Informationen zu den Themen Kinder- und Jugendschutz, sexualisierte Gewalt und Kindeswohlgefährdung.

2.1 Bundesebene

1. **Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs:**
Die Zusammenstellung umfasst u. a. die Themen sexueller Missbrauch in Institutionen, sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen sowie Literatur zur Aufarbeitung:
[beauftragte-missbrauch.de](#)

Hilfe-Portal einschließlich Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch:

<https://www.hilfe-portal-missbrauch.de/startseite>

Informationen und Materialien zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im digitalen Raum:

[Wissen hilft schützen \(xn--wissen-hilft-schtzen-4ec.de\)](https://xn--wissen-hilft-schtzen-4ec.de)

2. Die Bundesvereinigung der Kulturellen Jugendbildung e.V.

setzt sich als Dachverband der kulturellen Kinder- und Jugendbildung in Deutschland mit Kinderschutz in der kulturellen Bildung auseinander.

[Grundlagen - Prävention und Kindeswohl](#)

3. Medizinische Kinderschutzhotline: 0800 19 210 00

Die Medizinische Kinderschutzhotline ist ein kostenfreies und 24 Stunden erreichbares telefonisches Beratungsangebot für Angehörige der Heilberufe, Kinder- und Jugendhilfe und Familiengerichte bei Verdachtsfällen von Kindesmisshandlung, Vernachlässigung und sexuellem Kindesmissbrauch. kinderschutzhotline.de/

2.2 Landesebene

„Kultur macht stark“ - Projekte finden in allen Bundesländern statt. Lokale Beratungs- und Informationsstellen sind kompetente Anlaufstellen, denn sie kennen die Rahmenbedingungen und Akteure. Zudem kann die Gesetzeslage von Land zu Land unterschiedlich sein.

Über den folgenden Link findet man mithilfe einer interaktiven Karte Beratungs- und Informationsstellen auf Landesebene.

[Kinder- und Jugendschutz - Bundesarbeitsgemeinschaft und Landesstellen](#)

Bremen, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Saarland sind im Folgenden gesondert aufgeführt, da für diese Bundesländer keine Kontakte auf der Karte angezeigt werden. Die Auflistung beansprucht keine Vollständigkeit:

Bremen: Der Kinderschutzbund, Landesverband Bremen:

[Kinderschutz-Zentrum Bremen](#)

Hessen: Sozial- und Integrationsministerium Hessen:

[Landesaktionsplan zum Schutz von Kindern und Jugendlichen](#)

Mecklenburg-Vorpommern: Der Kinderschutzbund, Landesverband Mecklenburg-Vorpommern:

dksb-mv.de

Rheinland-Pfalz: Die Zentrale Beratungsstelle

[Kinderschutzdienste in Rheinland-Pfalz \(rlp.de\)](#)

Saarland: Kinderschutz im Saarland:

kinderschutz-im-saarland.de/

3. Anlauf- und Informationsstellen für Betroffene

Nachfolgend werden Anlauf- und Informationsstellen für Betroffene aufgelistet, die Beratung per Telefon, online oder in Präsenz anbieten. Die Auflistung beansprucht keine Vollständigkeit.

3.1 Bundesebene

1. Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch: **0800 22 55 530**
2. **Hilfe-Portal Sexueller Missbrauch:** Über die Eingabe einer Postleitzahl lassen sich in einer bundesweiten Datenbank Beratungsstellen, Notdienste und therapeutische, medizinische oder rechtliche Hilfe finden.
hilfe-portal-missbrauch.de
3. Hilfe-Telefon **berta** Beratung bei organisierter sexualisierter und ritueller Gewalt:
0800 30 50 750
4. Kinder- und Jugendtelefon (Nummer gegen Kummer): **116111**
5. **N.I.N.A.:** Nationale Infoline, Netzwerk und Anlaufstelle zu sexueller Gewalt an Mädchen und Jungen. Bei dieser Hotline können alle Beteiligten und Ratsuchenden Informationen über Handlungsmöglichkeiten, Hilfsangeboten und weiterführendem Material bekommen.
[Hilfe und Beratung bei Missbrauch - N.I.N.A. e.V. \(nina-info.de\)](http://hilfe-und-beratung-bei-missbrauch-nina.de)
6. **Wildwasser:** Unabhängige lokale Beratungsstellen, die sich unter einem gemeinsamen Wildwasser-Verband zusammengeschlossen haben. Sie sind vielfältige und eigenständige Organisationen mit jeweils eigenen Schwerpunkten.
[wildwasser.de – gegen sexualisierte Gewalt](http://wildwasser.de)

3.2 Landes- und lokale Ebene

„Kultur macht stark“ - Projekte finden in allen Bundesländern statt. Lokale Hilfsangebote sind räumlich leichter zu erreichen. Über den folgenden Link kann Hilfe vor Ort gefunden werden.

www.kinderschutz-zentren.org

Im Folgenden eine Auflistung von Kontakten nach Bundesländern geordnet, die keine Vollständigkeit beansprucht.

1. **Baden-Württemberg:** Diverse Adressen für Betroffene finden sich unter folgendem Link:
<https://www.fonds-missbrauch.de/antragstellung/beratungsstellensuche/baden-wuerttemberg>
2. **Bayern: Bayerische Anlaufstelle für Opfer von Missbrauch und sexualisierter Gewalt:** Kinder und Jugendliche, die Missbrauch oder sexualisierte Gewalt erlebt haben, finden hier eine erste Anlaufstelle und werden an geeignete Beratungsstellen in Bayern weitervermittelt.
[Bayerische Anlaufstelle für Opfer von Missbrauch und sexualisierter Gewalt \(bayern.de\)](http://bayerische-anlaufstelle-fuer-opfer-von-missbrauch-und-sexualisierter-gewalt.bayern.de)
3. **Berlin: Jugendnotmail:** Beratungsangebot für Berliner Kinder und Jugendliche von 10 bis 19 Jahren, die sich nach einer Registrierung online beraten lassen können.
<https://jugendnotmail.berlin/>
4. **Brandenburg: Sozialtherapeutisches Institut Berlin-Brandenburg e.V.:** Das STIBB e. V., bietet in seinen Erziehungs- und Familienberatungsstellen in Potsdam, Kleinmachnow und Falkensee **Kindern und Familien kostenlose und schnelle Hilfe**, Beratung und Begleitung. Zudem werden

Präventionsangebote für Fachkräfte und Kinder und Jugendliche angeboten.

<https://www.stibbev.de/>

5. **Bremen: Kinder- und Jugendschutztelefon: Unter der Telefonnummer 6 99 11 33 melden sich rund um die Uhr auch am Wochenende erfahrene Fachkräfte des Amtes für Soziale Dienste und freier Träger, die in Krisensituationen, die Kinder und Jugendliche betreffen, beraten und weiterhelfen.** <https://www.bremen.de/leben-in-bremen/familie-und-kinder/rat-und-hilfe>

6. **Hamburg: Zornrot e.V.** berät Kinder und Jugendliche, die sexualisierte Gewalt erlebt haben. <https://www.zornrot.de/>

Zündfunke e.V.: Der Verein bietet Beratung (Anfrage auch auf Englisch oder mit Dolmetscher*innen) für von sexuellem Missbrauch bzw. sexualisierter Gewalt betroffenen Mädchen, Jungen und Frauen. <https://www.zuendfunke-hh.de/>

Weitere Anlaufstellen aufgelistet: <https://www.hamburg.de/familienwegweiser>

7. **Hessen: pro familia Offenbach – Halte.Punkt-Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kinder und Jugendlichen:** Die Beratungsstelle bietet Online-Beratung an. [Halte.Punkt - Beratung bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend \(profamilia.de\)](https://www.profamilia.de/halte-punkt-beratung-bei-sexualisierter-gewalt-in-kindheit-und-jugend)
Offene Ohren Hessen: Die Webseite bündelt Hilfeangebote, die mithilfe einer Suchfunktion nach Themen und Sprachen eingeschränkt werden können. <https://offeneohren-hessen.de/?group=0#search-section>

8. **Mecklenburg-Vorpommern: Kontaktstelle Kinderschutz des Kinderschutzbundes Landesverband Mecklenburg-Vorpommern:** Das kostenlose Angebot richtet sich primär an alle Kinder und Jugendliche, die als Verletzte von Straftaten gegen das Kindeswohl Beratung und Begleitung benötigen. Darüber hinaus können sich auch Angehörige von Betroffenen und Ratsuchende, die Auskunft oder Hilfe bei der Vermittlung weiterführender Hilfen brauchen an die Kontaktstelle wenden. <https://kontiki.dksb-mv.de/> und **Kinderschutz-Hotline:** 0800 1414007

9. **Kinderschutz Niedersachsen:** Unter folgendem Link kann mithilfe einer interaktiven Karte die nächstgelegene Beratungsstelle gesucht und gefunden werden. <https://www.kinderschutz-niedersachsen.de/adressdatenbank-kinderschutz>

10. **Nordrhein-Westfalen: Zartbitter – Fachstelle gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen:** Zartbitter ist eine der ältesten Kontakt- und Informationsstellen gegen sexuellen Missbrauch in Deutschland, die betroffenen Mädchen und Jungen Unterstützung anbietet. (auch Online-Beratung). https://www.zartbitter.de/gegen_sexuellen_missbrauch/Aktuell/100_index.php

11. **Rheinland-Pfalz: Pro Familia Zentrum Mainz:** Pro Familia Mainz bietet für Jugendliche u. a. zu den Themen sexuelle Gewalt ein kostenfreies und anonymes Beratungsangebot an. <https://www.profamilia-mainz.de/de/beratung/beratung-beratung-jugendliche.html>
Frauennotruf Mainz e.V.: Der Frauennotruf berät Frauen und Mädchen ab 12 Jahren, die sexualisierte Gewalt erleben oder erfahren haben. <https://www.frauennotruf-mainz.de/>

12. **Saarland: NELE-Beratung gegen sexuelle Ausbeutung von Mädchen:** Betroffene Mädchen und Frauen von sexuellem Missbrauch oder sexualisierter Gewalt erhalten telefonische, persönliche

oder Online-Beratung. Zudem werden Fallbesprechungen und Teambesprechungen für Fachkräfte zur Verfügung gestellt. **Link:** <https://nele-saarland.de/>

PHOENIX – Beratung gegen sexuelle Ausbeutung von Jungen: Die Beratungsstelle bietet ein kostenloses und niedrigschwelliges Hilfsangebot für Jungen und junge Erwachsene bis 21 Jahre, die sexuelle Gewalt erfahren haben und deren Bezugspersonen an. <https://www.awo-phoenix.de/>

13. **Sachsen:** Unter folgendem Link findet sich eine Übersicht von Beratungsstellen und Notrufen in Sachsen für Betroffene von sexueller Gewalt.
<https://www.justiz.sachsen.de/content/2959.htm>
14. **Sachsen-Anhalt: Wildwasser Halle e.V., Wildwasser Dessau e.V., Wildwasser Magdeburg e.V.:** Der Verein beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit sexueller Gewalt an Kindern und Frauen und bietet Beratung für Betroffene an.
<https://wildwasser-dessau.de>, <https://www.wildwasser-magdeburg.de>,
<https://www.wildwasser-halle.de/>
15. **Schleswig-Holstein:** Unter den folgenden Links sind 1. Fachberatungsstellen bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen und 2. Hilfsangebote in Kreisen und kreisfreien Städten zu finden.
<https://www.sportjugend-sh.de>
[schleswig-holstein.de](https://www.schleswig-holstein.de) - [Opferschutzbeauftragte und zentrale Anlaufstelle](#)
16. **Thüringen: Kinder- und Jugendsorgentelefon:** Unter **0800 – 008 008 0** können Kinder und Jugendliche kostenfrei anrufen, um Rat und Informationen zu erhalten.
Opferhilfeeinrichtungen in Thüringen: Weitere Adressen für Betroffene sind unter folgendem Link zu finden:
<https://justiz.thueringen.de/themen/opferhilfeundopferschutz/einrichtungen#c5789>

4. Online- Fortbildungen

1. [Schutzkonzepte im Ehrenamt \(elearning-kinderschutz.de\)](https://elearning-kinderschutz.de/)

Schutzkonzepte in der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen: Online-Plattform zur Sensibilisierung für Gefährdungsfaktoren der (sexualisierten) Gewalt im ehrenamtlichen Kontext sowie zur Umsetzung von Schutzkonzepten in verschiedenen ehrenamtlichen Bereichen. Mit Förderung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) erstellen und evaluieren das Universitätsklinikum Ulm, die Deutsche Sporthochschule Köln u.a. im Zeitraum von 2021 bis 2024 eine Online-Plattform für alle Personen, die ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten oder ehrenamtlich Arbeitende anleiten. Im „Online- Informationsbereich“ steht ein Lernangebot zur Verfügung, das ohne Anmeldung jederzeit genutzt werden kann.

2. [Homepage - Was ist los mit Jaron? \(was-ist-los-mit-jaron.de\)](https://www.was-ist-los-mit-jaron.de/)

Digitaler Grundkurs für Grundschulen und weiterführende Schulen von der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs. Hier wird zusätzlich auch auf Beratungs- und Fortbildungsangebote zum Schutz von Schülerinnen und Schülern in den Bundesländern verwiesen.

5. Erstellung von Schutzkonzepten – Beispiele und Arbeitshilfen weiterer Institutionen
3. **LAG TANZ NRW:** Praktische Tipps und Ratschläge zu tanzpädagogischen Projekten
[Unser Schutzkonzept / LAG Tanz NRW \(lag-tanz-nrw.de\)](https://www.lag-tanz-nrw.de/Unser-Schutzkonzept/)
4. **Deutsche Chorjugend:**
[Chor-mit-Sicherheit-In-9-Schritten-zum-Schutzkonzept.pdf \(deutsche-chorjugend.de\)](https://www.deutsche-chorjugend.de/Chor-mit-Sicherheit-In-9-Schritten-zum-Schutzkonzept.pdf)
30-minütiger Filmbeitrag: Wie können sichere Strukturen für Kinder und Jugendliche in einem Chor/ in einem Verein nachhaltig geschaffen werden?:
[Workshop Kindeswohl – Deutscher Chorjugendtag 2021 - YouTube](https://www.youtube.com/watch?v=...)
5. **Diakonie Himmelsthür:** Schutzkonzept in leichter Sprache
[Medien - Diakonie Himmelsthür \(diakonie-himmelsthuer.de\)](https://www.diakonie-himmelsthuer.de/Medien-Diakonie-Himmelsthuer)
6. Die Plattform „**Connect! – Schutzkonzepte online**“ ist am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim entstanden und wird dort kontinuierlich weiterentwickelt.
[Qualitätsstandards für Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit](https://www.connect-online.de/)

